Inserate
werden angenommen
in Posen bei der **Expedition der Zeitung**, Wilhelmstr. 17,
Gust. Ad. Schleh, Hoflieferant,
Gr. Gerberstr.- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch, in Firma
J. Neumann, Wilhelmsplatz 8.

Verantwortlicher Redakteur:
G. Wagner
in Posen.

Abend-Ausgabe.



Inserate
werden angenommen
in den Städten der Provinz
Posen bei unseren
Agenturen, ferner bei den
Annoncen-Expeditionen
R. Mosse, Haasenstein & Vogler A.-G., G. L. Daube & Co., Invalidendank.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
W. Braun
in Posen.
Fernsprecher: Nr. 102.

Nr. 789

Die „**Posener Zeitung**“ erscheint täglich **drei Mal**, an den auf die Sonn- und Festtage folgenden Tagen jedoch nur zwei Mal, an Sonn- und Festtagen ein Mal. Das Abonnement beträgt **vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, für ganz Deutschland 5,45 M.** Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Freitag, 9. November.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der **Morgenausgabe 20 Pf.**, auf der letzten Seite **30 Pf.**, in der **Mittagausgabe 25 Pf.**, an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die **Mittagausgabe** bis **8 Uhr Vormittags**, für die **Morgenausgabe** bis **5 Uhr Nachm.** angenommen.

1894

Deutschland.

△ **Berlin**, 8. Nov. [Weitere Krisen.] Zu der Frage der Neubesetzung des Landwirthschaftsministeriums und des Justizministeriums werden wohl binnen Kurzem weitere ähnliche schwierige Fragen hinzutreten. Trotz aller Bestreitung anderer Ministerkrisen wird an unterrichteten Stellen daran festgehalten, daß die Zusammensetzung des Ministeriums Hohenlohe-Köller noch erst im Werden ist. Die Krise ist schleichend, was sie nicht angenehmer macht.

— Daß die Umsturzvorlage dem Bundesrath bereits zugegangen sei, bestätigt sich nicht; die Ausarbeitung der Motive ist noch nicht beendigt.

L. C. In dem Augenblick, wo die bevorstehende Wiedereröffnung des Reichstages die allgemeine Aufmerksamkeit in erhöhtem Maße auf die Tabaksteuerfrage lenkt, wird denen, welche sich mit dieser Frage beschäftigen, das Erscheinen einer von dem Redakteur der „Deutschen Tabak-Zeitung“, Dr. Gustav Lewinstein, herausgegebene Sammlung der Steuergesetze über Tabak in allen Staaten der Erde sehr willkommen sein. Man wird aus dieser Zusammenstellung ersehen können, wie sich in jedem einzelnen Lande der Fiskus den Tabak tributpflichtig gemacht hat. Es befinden sich unter den 100 Staaten und Kolonien, über deren Methode der Belastung des Tabaks in dem Buche Mittheilung gemacht wird, nur zwei, in welchen der Tabak von jeder Aufmerksamkeit des Fiskus verschont ist, es sind dies die holländische Kolonie Celebes und die englische Kolonie Straits-Settlements. Hoffentlich macht nicht die Aenderung der Tabaksteuergesetzgebung in Deutschland eine neue Auflage des Buches nothwendig.

— Nach dem Vorgange von Braunschweig und Halberstadt wird, wie der „Köln. Ztg.“ aus Berlin geschrieben wird, jetzt auch die Handelskammer Hildesheim eine Sachverständigen-Kommission zur Beilegung von Streitigkeiten im Handelsverkehr ins Leben rufen. Die Kommission soll in Thätigkeit treten, wenn bei Differenzgeschäften die Waare vom Empfänger beanstandet wird, und soll dahin wirken, daß entweder eine außergerichtliche Einigung sofort erfolgt oder wenigstens der Zustand der Waare festgestellt wird.

* **Karlsruhe**, 7. Nov. Der „Badischen Korr.“ zufolge ist die Reform der Ertragssteuern, insbesondere der Grund- und Häusersteuer entsprechend den Wünschen des letzten Landtags von der Regierung in Angriff genommen worden. Dieselbe soll durch ein System von Vermögenssteuern ersetzt und demnächst mit Probeermittelungen der auf Grundlage eines solchen Vermögens-Steuersystems sich ergebenden Zahlenwerthe vorgegangen werden.

* **München**, 7. Nov. Herzog Karl Theodor errichtet in Schwabing eine eigene Augenklinik und übt dort seine Praxis aus. — Am 5. d. Mts. ist in Gardone der ehemalige Oberst-Zeremonienmeister Ludwigs II., Graf Carl Maria v. Moy de Sons im 68. Lebensjahre gestorben. Er war ein Sohn des bekannten Juristen und Politikers Frhrn. v. Moy.

Lokales.

Posen, 9. November.

z. **Umgepflastert** wurden die Bürgersteige vor den Grundstücken Zagorze Nr. 10 und 11.

z. **Eine verstärkte Gasröhren-Leitung** wird gegenwärtig in der Schifferstraße gelegt.

z. **Durchgegangenes Pferd.** Gestern Mittag ging das Pferd eines einspännigen Fuhrwerks vor dem Berlinerthore durch, lief die St. Martinstraße entlang und beschädigte dort eine Droschke. Kurz vor der Bäckerstraße wurde das Pferd angehalten.

z. **Aus dem Polizeibericht.** Verhaftet wurde wegen Körperverletzung ein Arbeiter, ferner 1 Bettler, 1 Dirne, 2 Obdachlose. — Nach dem Kantorowiczschen Aufbewahrungsorte wurden 5 herrenlose Schweine geschafft. — Gefunden wurde ein Krankenkassenbuch auf den Namen Schneider lautend, zwei an eine Schnur gebundene Schlüssel, eine Ledertasche mit 4 Briefen und 4 Rechnungen. — Verloren wurde ein Portemonnaie mit ca. 5 Mark Inhalt, ein Packetchen mit schmalen schwarzen Pelzstreifen, ein schwarzer Muff, ein goldener Trauring.

Aus den Nachbargebieten der Provinz.

* **Thorn**, 8. Nov. [Die Thorner Straßenbahn] stellt heute ihren Betrieb bis auf Weiteres gänzlich ein. Diese Maßregel wird von der Verwaltung der Straßenbahn durch die Schwierigkeit erklärt, welche durch die Arbeiten an der Kanalisation und Wasserleitung dem ordnungsmäßigen Betriebe der Bahn in den Weg gelegt werden, wodurch es der Bahn nicht einmal mehr möglich ist, die Selbstkosten des Betriebes zu decken.

Angekommene Fremde.

Posen, 9. November.

Hotel de Rome. — F. Westphal. [Fernsprech-Anschluß Nr. 103.] Rittergutsbesitzer Sliwinski a. Mierzewo, Pastor Köhler u. Frau a. Saalfeld, Hotelbesitzer Liche a. Reinerz u. die Kaufleute Altenberg, Goldmann, Wernhard, Sternfeld, Werth u. Krotowski aus Berlin, Fleischmann a. Nürnberg, du Bois a. Frankfurt a. M., Schiffner a. Elberfeld, Jannott a. Stettin, Greve a. Dresden, Minarski a. Bremen, Glaser a. Stuttgart, Gebhardt a. Hanau, Nothmann a. Breslau u. Bollmann a. Salzuflen, Eckmann a. Brüssel.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). [Fernsprech-Anschluß Nr. 16.] Die Rittergutsbesitzer Heiman a. Berlin u. Pelk a. Wendshof b. Freienwalde a. O., Fabrikant Herrmann a. Mühlhausen, Seilermeister Wilke a. Frankfurt a. O., Traiteur Hoffmann aus Frankfurt a. O., Rentier Berny a. Köln, Direktor Templin aus Hamburg, Landrath von der Beck a. Züllichau, Bauräthin Frau Matthießen a. Husum, Pastor Teichert u. Frau a. Kempen u. die Kaufleute Blum a. Berlin, Haber a. Breslau u. Dietlein a. Magdeburg.

Hotel Victoria. [Fernsprech-Anschluß Nr. 84.] Gutsbesitzer Beym a. Bielczyn, Agronom v. Niegolewski a. Lawica, Rentier v. Klobukowski a. Lemberg, Frau Duszyńska u. Töchter a. Schroda, Fräulein Opielinska aus Krotoschin und Kaufmann Stokdyk aus Rotterdam.

Hotel Bellevue. (H. Goldbach.) Die Kaufleute Landsberg aus Königsberg, v. Förster, Hopp u. Crohn a. Berlin, Schoder u. Degotschon a. Breslau, Neumann a. Bischofswerder, Dröse a. Stettin, Lindemann a. Halberstadt, Rittergutsbesitzer Probst a. Chielst, Fabrikant Orentrop a. Altena i. Westf., Rentier Hollatz a. Bunzlau u. Referendar Mohnkopf a. Gnesen.

Hotel de Berlin. [Fernsprech-Anschluß Nr. 165.] Gutsbesitzer Lenard a. Staborowice, Rittergutsbesitzer v. Breza a. Wieckowice, Professor Zufal a. Riga u. die Kaufleute Kantorowicz u. Rüßmann a. Berlin.

Georg Müller's Hotel. Altes Deutsches Haus. (C. Ratt). Eisenbahnbeamter Knetsch u. Fr. a. Graudenz, Markscheider Hammer a. Görlitz, Rentier Lachmann a. Kulm, Buchbinder Ossig a. Zirke u. die Kaufleute Lauterbach a. Breslau, Conrad, Reichel u. Frombolz a. Berlin, Bröckel a. Reutlingen, Herrmann a. Hamburg, Matthes u. Mutter a. Exin, Rafeld a. Seifhennersdorf u. Müller a. Posen.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Löwenberg, Lippold, Seligsohn u. Liebrecht a. Berlin, Brasch a. Breslau u. Lindner a. Stettin u. Fabrikbesitzer Warminski a. Leitersdorf.

Vom Wochenmarkt.

s. Posen, 9. November.

Bernhardinerplatz. Die Zufuhr in Getreide war eine ziemlich starke, Preise etwas höher. Der Ztr. Roggen 5,40 M., Weizen 6,70–6,75 M., Gerste 5,75–6,00 M., Hafer bis 6 M., Erbsen 6,50 M., blaue Lupinen 3,40 M., gelbe Lupinen 3,50 M. Heu und Stroh reichlich; der Ztr. Heu 2,25, 1 Bund Heu 25 bis 30 Pf., 1 Bund Stroh 40 Pf. Weißkraut 78 Wagen, die Mandel 35–45 Pf. — Viehmarkt. Zum Verkauf standen um 8½ Uhr 175 Fettschweine und kamen noch immer mehr in Zugang, sodaß sich der Gesammtauftrieb in Fettschweinen bis auf 200 Stück bezifferte. Ferkel und Jungschweine ebenfalls stark und in großer Auswahl angeboten. 1 Paar 6–7 Wochen alte Ferkel 15–20 M., ältere Ferkel bis 28 M., 1 Paar Jungschweine gut zum Aufstellen zur Mast 60–65 M., 1 alte Zuchtsau 45–50 M. Hammel 88 Stück, das Pfd. lebend Gewicht 20–25 Pf., Kälber 23 Stück, das Pfd. lebend Gewicht 25–43 Pf., Rinder 18 Stück, Milchkühe bis 150 M., einige Stück Schlachtvieh, der Ztr. lebend Gewicht 25 bis 27 M., Milchziegen im Preise von 18–21 M. — Neuer Markt. Mit Obst standen 32 Wagenladungen zum Verkauf, nur Aepfel, die kleine Tonne wurde mit 60–70–80 Pf. bezahlt, große schöne Sorten 1 M. abgegeben. — Alter Markt mit Kartoffeln sehr stark befahren. Der Ztr. wurde mit 1,30–1,35 M., höchstens 1,40 M. bezahlt, auch Möhren, Wrucken, rothe Rüben, Oberrüben, Rettige und Wasserrüben reichlich. Der Ztr. Möhren 90 Pf. bis 1 M., der Ztr. Wrucken bis 1 M., auch Weißkraut reichlich, die Mandel 35–40 Pf. Geflügel viel im Angebot. 1 Gans 3,50 bis 3,75 M., 1 große fette schwere Gans 5,75–6,50 M., 1 Paar Enten 3,75–4,25 M., 1 Paar Hühner 1,40–1,75 M., 1 Paar große schwere Hühner bis 3 M. Die Mandel Eier 85–90 Pf. Butter viel. 1 Pfd. 1–1,20 M. Eine Puthenne 4,50–5 M., 1 Puthahn 7,50–8 M., 1 Paar junge Tauben 1–1,20 M. Im Kleinvertrieb 1 Krautkopf 5–8 Pf. Möhren, Rüben aller Art zu 2–3 Bund 10 Pf., desgleichen Oberrüben, 2–3 Bund Porree 10 Pf., Petersilie 2–3 Bund 10 Pf., 1 Wurzel Sellerie 4–5 Pf. 1 Pfd. Aepfel 5–8 Pf., große feine bessere Sorten 10 Pf., 1 Kürbis 20–25 Pf., 1 Kopf blaues Kraut 8–10 Pf., 2 kleine Wrucken 5–7 Pf. — Wronkerplatz. Ein Pfd. Hechte 60–70 Pf., Aale das Pfd. 80 Pf. bis 1,10 M., Karpfen 65–70 Pf., Karauschen große 1 Pfd. 60 Pf., kleine 40–50 Pf., Barsche ebenso, 1 Pfd. große Bleie bis 60 Pf., kleine 40–45 Pf., 1 Pfd. Barwinen 50–55 Pf., grüne Heringe reichlich, die Mandel 35–40 Pf. 1 Pfd. Schweinefleisch, Bauchfleisch 60 Pf., Karbonade, Kammstück 70–75 Pf., Rindfleisch 55–70 Pf., Hammelfleisch 55–60 Pf., auch schon für 50 Pf. zu haben, 1 Pfd. geräucherter Speck 70–75 Pf., 1 Pfd. roher Speck 60–65 Pf., 1 Pfd. Schmalz 70 Pf., Nierentalg 50 Pf., 1 Kalbsgeschlinge bis 3,50 M., 1 Schweinegeschlinge 4–4,50 M. Der Markt war stark besucht, Geschäft schien flott und rege. — Sapiehaplatz. Wild wenig. 1 Hase 2–3,50 M., 1 Paar Rebhühner 1,75–2 M., 1 Paar Krammetsvögel 45–60 Pf., 1 wilde Ente 1–1,50 M., 1 lebende Gans 3,75–4 M., 1 große, gestopfte, schwere fette Gans bis 6,50 M., 1 Puthenne 5–5,50 M., 1 Puthahn 5,75–8 M. Die Mandel Eier 90 Pf. 1 Paar Enten bis 4 M. Das Pfd. geschlachtete und gereinigte fette Gänse 60–70 Pf. Alles übrige im Ueberfluß und zu unveränderten Preisen willig abgegeben.

18. Ziehung der 4. Klasse 191. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 8. November 1894, **Nachmittags.**
Nur die Gewinne über **210** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

249 69 351 519 793 865 (300) **1**029 123 (1500) 82 284 352 92 407 53 513 74 676 95 711 91 906 (1500) 14 59 **2**109 59 286 317 29 423 54 528 69 (3000) 613 812 52 (300) **3**185 89 97 326 413 671 738 848 **4**056 126 244 371 602 24 799 **5**022 136 56 57 411 15 575 895 997 **6**235 67 594 607 67 81 83 921 46 **7**237 54 56 374 527 47 782 97 933 **8**674 78 873 **9**175 386 445 59 568 712 899 905 78

10032 86 228 306 437 86 597 910 57 **11**281 317 424 88 604 32 36 (300) 862 **12**024 139 333 481 846 904 **13**060 65 (300) 136 54 71 259 (300) 86 312 24 34 37 477 829 **14**131 447 535 786 **15**278 326 69 863 98 963 **16**113 235 310 50 570 715 **17**062 66 325 39 414 576 655 78 724 60 73 859 958 **18**106 311 89 595 663 (1500) 733 79 912 **19**300 428 655 767

20204 51 322 407 70 77 689 764 838 **21**138 61 80 388 98 610 850 **22**090 (300) 148 254 71 487 (1500) 534 618 46 802 (300) 941 **23**073 134 405 7 (300) 98 611 14 57 72 731 804 (1500) **24**036 38 203 27 339 83 433 35 774 87 882 905 34 **25**228 40 49 84 98 321 39 578 81 85 604 78 **26**041 85 192 331 (500) 768 878 943 (3000) 54 **27**125 43 483 581 677 96 (500) 704 858 953 81 **28**001 82 140 73 209 71 443 73 75 92 522 23 24 40 46 897 **29**188 (3000) 309 71 75 682 836 977

30175 77 375 469 71 (500) 565 610 32 80 989 **31**047 293 390 508 681 737 39 94 821 84 982 **32**236 (3000) 69 408 519 79 94 603 38 722 867 928 **33**131 47 (3000) 215 19 354 548 669 734 77 996 **34**230 579 (3000) 713 28 37 **35**058 82 147 80 533 56 732 857 943 (3000) **36**599 614 55 73 (3000) 782 914 **37**556 72 (1500) 644 50 763 86 897 907 57 **38**115 302 422 837 90 910 79 **39**076 354 63 81 498 594 663 85 868 83 959

40102 232 605 41 735 943 **41**014 302 437 82 781 94 98 **42**109 33 252 350 423 609 81 816 966 **43**076 (1500) 220 66 79 303 6 687 736 56 963 67 **44**049 107 61 335 80 493 99 551 (300) 722 37 962 **45**341 83 488 703 15 40 910 53 **46**052 78 265 78 320 39 597 804 915 (300) **47**143 431 (1500) 554 747 48 **48**008 12 (500) 50 124 244 416 (300) 73 536 665 733 61 942 **49**135 89 271 314 87 583 883 929 89

50047 70 98 170 242 82 346 444 871 913 23 51 93 (500) **51**011 143 (300) 287 374 87 421 (500) 43 600 727 (300) 926 97 **52**130 351 56 (3000) 479 567 68 75 663 780 905 **53**076 (3000) 478 504 603 799 920 62 **54**218 95 382 414 676 726 92 831 92 965 74 80 **55**101 228 91 **56**174 222 505 36 83 674 **57**229 (300) 468 830 53 59 79 **58**206 365 443 648 (500) 59 **59**034 103 40 408 32 543 648 (300) 842 91

60031 (3000) 184 351 527 47 617 85 735 841 915 75 **61**091 143 65 300 451 587 673 709 67 922 43 74 95 **62**032 236 317 37 642 750 982 **63**095 117 (500) 303 25 61 628 32 40 56 80 86 726 **64**042 107 54 590 674 708 889 955 88 **65**183 332 84 516 39 72 688 (300) 833 937 85 **66**013 (3000) 26 122 86 446 590 642 85 811 80 944 61 **67**235 62 81 (500) 496 502 662 703 821 916 26 **68**079 302 499 549 675 800 **69**388 494 819 (3000) 31 64

70149 295 310 525 658 748 **71**053 300 607 775 804 902 **72**008 66 85 220 479 (1500) 524 74 881 930 (300) 45 **73**490 517 745 81 881 (3000 926 (300) 88 **74**091 93 650 53 737 79 **75**151 81 231 49 306 16 545 681 783 970 **76**171 364 81 89 90 471 741 801 **77**004 52 79 96 511 672 707 (500) 831 60 **78**122 229 451 70 (3000) 80 91 551 828 96 947 **79**058 278 374 523 713 801.

80117 290 389 (3000) 435 768 **81**143 54 55 (500) 452 574 (3000) 660 924 **82**003 (1500) 15 110 94 221 37 54 374 444 538 45 65 849 925 **83**068 209 81 633 719 **84**034 277 386 (300) 99 606 823 **85**125 62 87 231 66 341 416 739 827 946 60 **86**384 491 93 525 611 737 (3000) 816 96; 909 15 70 91 (300) **87**039 70 134 76 232 83 486 687 717 813 59 (10 000) 929 **88**063 83 96 248 341 490 708 840 81 911 97 **89**266 358 744 88 (500) 845.

90022 96 188 217 316 22 67 418 (1500) 600 719 918 **91**000 (3000) 125 86 267 70 71 362 442 79 808 952 **92**311 29 (500) 52 430 627 705 862 67 82 (300) 901 **93**275 800 999 **94**121 (300) 43 206 52 93 417 33 55 641 42 82 878 924 43 **95**059 (300) 372 526 99 729 812 83 (500) 956 **96**008 185 374 510 78 719 26 87 824 **97**047 185 (500) 270 339 471 530 **98**203 67 371 427 555 660 63 87 702 971 86 90 **99**269 80 322 37 406 37 570 616 789.

100032 414 521 747 **101**136 76 95 207 378 86 424 (500) 81 637 800 39 83 985 **102**015 549 52 734 (500) 70 819 43 **103**090 157 231 92 375 82 621 60 752 859 93 987 **104**072 125 75 219 44 420 588 651 799 897 3000 930 **105**165 76 208 19 314 49 950 83 **106**001 136 91 240 378 (500) 520 815 **107**133 84 211 15 85 1500) 336 686 863 963 **108**080 371 75 87 444 548 82 99 850 74 92 925 80 **109**051 62 65 100 242 372 (300) 84 408 532 84 818 (1500) 87 908 31 47 58 78.

110022 (500) 188 203 80 507 976 **111**484 98 538 78 86 675 957 **112**018 141 209 31 544 710 972 **113**055 207 49 (300) 317 568 635 901 10 **114**079 81 173 223 311 18 487 594 651 760 906 44 (300) **115**068 85 203 27 46 677 702 40 84 (1500) 800 68 (300) 86 (300) **116**002 295 313 402 37 534 51 87 744 **117**296 305 414 724 61 829 48 87 **118**149 62 73 (500) 84 205 83 340 44 51 593 704 14 26 58 85 915 **119**074 124 57 267 80 372 506 8 (300) 54 76 93 728 72 80 93 840 64 87 985.

120021 360 83 95 631 74 735 919 **121**107 20 317 465 720 34 51 82 994 **122**083 128 35 38 79 86 305 10 526 27 94 603 5 847 **123**497 554 666 75 769 837 940 59 **124**156 (1500) 254 355 3000) 81 692 970 87 **125**039 83 112 275 465 585 747 **126**134 244 472 864 946 **127**041 72 75 (3000) 386 499 559 99 768 879 903 **128**016 121 236 66 337 46 77 418 549 (3000) 60 (3000) 615 765 801 936 43 **129**047 141 334 (1500) 632 43 68 (3000) 782 972.

130298 729 814 **131**067 (1500) 118 252 557 619 769 76 84 833 **132**052 479 709 18 **133**014 420 87 568 616 737 **134**106 224 448 555 739 935 **135**316 415 32 524 (5000) 80 852 904 86 **136**038 235 325 405 12 604 8 72 83 **137**000 282 83 427 36 59 69 501 638 62 94 781 (500) 894 **138**015 167 73 221 385 556 634 917 73 84 **139**023 126 246 367 416 29 76 88 (500) 514 612 19 97 726 911.

140141 48 68 326 60 405 90 507 32 649 703 **141**014 101 69 374 425 504 766 802 82 **142**059 285 326 31 (3000) 426 47 531 60 94 708 834 58 901 **143**167 205 522 56 693 822 43 **144**021 193 230 (3000) 49 439 56 (300 643 63 732 84 880 942 90 **145**088 130 (3000) 485 902 59 **146**129 59 231 561 659 81 735 (3000) 47 966 (1500) 79 **147**023 86 88 207 416 72 673 776 884 **148**092 445 99 695 714 46 **149**050 75 260 94 300 15 463 568 733 842 50 (3000).

150068 182 287 555 625 62 747 (300) 841 47 934 63 **151**055 66 260 557 76 (1500) 641 57 85 731 (300) 86 801 2 53 **152**056 75 104 203 89 309 70 454 68 507 611 700 827 (500) **153**005 18 (500) 208 342 531 49 719 42 822 922 35 (1500) **154**221 35 883 909 26 98 **155**006 130 234 446 584 683 915 (1500) **156**041 77 222 75 524 33 728 860 **157**013 38 172 324 497 509 **158**042 95 173 248 373 666 70 745 52 894 **159**108 33 34 202 21 (1500) 427 532 670 739 75 95 (500).

160058 137 316 19 (500) 25 93 479 558 807 26 96 **161**063 137 (500) 205 464 583 603 53 750 (1500) 74 871 **162**055 68 133 220 382 482 (1500) 573 700 889 958 97 **163**274 83 327 36 48 416 99 527 677 702 84 830 (300) 85 **164**010 189 322 454 541 62 (500) 96 668 711 813 74 909 31 **165**119 277 (300) 312 30 658 72 95 900 3 (1500) 98 **166**051 437 887 92 **167**139 40 355 (1500) 471 93 580 96 622 730 958 **168**171 267 510 21 65 856 **169**210 (1500) 50 91 (500).

170033 93 144 374 709 **171**383 426 35 568 619 795 820 39 (3000) 917 (300) **172**046 174 76 329 34 664 (300) 765 848 937 92 **173**316 34 39 541 974 **174**101 404 511 (3000) 21 52 96 605 911 72 **175**100 238 316 677 785 (3000) 883 **176**001 104 64 274 552 812 982 **177**548 72 646 848 88 **178**048 62 111 18 347 81 89 684 **179**506 853 90.

180068 123 238 (3000) 54 367 696 99 944 **181**187 215 24 65 87 348 67 450 79 91 607 732 850 **182**188 233 403 37 846 **183**304 73 615 741 94 806 975 (1500) **184**127 262 378 450 52 (3000) 549 50 798 907 63 **185**158 428 935 **186**071 80 109 54 252 327 418 557 657 930 87 **187**011 59 115 83 219 68 96 (300) 673 875 (1500) **188**118 (300) 95 266 (1500) 442 57 614 744 872 **189**075 385 632 838 68 983

190044 69 122 59 (3000) 259 328 74 (1500) 952 (300) **191**151 260 70 73 511 634 793 835 936 **192**016 63 84 160 (3000) 219 53 (300) 454 781 (3000) 921 **193**032 174 225 464 93 545 (3000) 615 (300) 936 **194**335 521 36 784 865 957 **195**025 34 55 (1500) 77 139 (1500) 280 408 (500) 86 747 816 82 935 **196**065 301 5 420 44 562 675 82 773 851 (300) **197**079 233 563 65 628 63 (300) 702 9 24 851 (1500) 53 (1500) 926 **198**075 297 302 555 939 **199**086 87 322 87 581 92 93 636 806 990.

200204 361 734 (3000) 927 **201**014 22 303 65 428 (500) 93 543 77 **202**093 297 334 523 29 613 815 51 917 55 93 **203**011 136 61 240 (300) 514 640 711 (1500) 31 46 82 936 **204**128 281 89 430 615 744 49 58 808 13 28 50 963 **205**073 198 283 327 54 408 609 32 **206**213 (300) 14 83 315 43 69 70 667 84 719 78 826 71 76 921 46 **207**011 45 111 247 65 300 65 (15000) 633 710 885 **208**285 340 417 573 784 956 80 (500) **209**007 (300) 79 313 80 (3000) 455 (3000) 86 870 910.

210067 219 432 68 580 621 (300) 48 788 959 **211**106 420 645 791 833 943 **212**075 144 223 (500) 95 300 476 (1500) 824 55 **213**152 (300) 219 69 461 561 839 **214**067 99 153 84 223 34 328 31 41 473 79 86 (300) 603 64 93 (500) 98 766 937 **215**069 94 229 522 (3000) 688 726 57 922 **216**029 106 299 374 433 534 648 **217**276 347 408 73 529 865 **218**096 696 757 853 62 (300) **219**125 355 (3000) 452 (300) 76 87 533 62 639 (300) 55 56 796

220096 134 221 312 451 512 15 746 **221**265 (300) 497 572 606 976 **222**158 89 270 418 692 774 **223**490 669 737 50 72 856 **224**148 207 389 410 88 582 654 770 810 42 940 (3000) 79 83 **225**171 271 500) 377 540 71 (1500).

Telephonische Börsenberichte.

Magdeburg, 9. Nov. **Zuckerbericht.**

Kornzucker exl. von 92 % alte Ernte	—,—
" " " " neue "	10,25—10,35
Kornzucker exl. von 88 Proz. Rend. altes Rendem.	9,75—9,85
" " " 88 " neues "	9,75—9,90
Nachprodukte excl. 75 Prozent Rend.	7,00—7,90

Tendenz: ruhig.

Brodraffinade I.	23,00
Brodraffinade II.	22,75
Gem. Raffinade mit Faß	22,00—23,25
Gem. Melis I. mit Faß	21,25

Tendenz: ruhig, Preise theilweise nominell.

Rohzucker I. Produkt Transito

f. a. B. Hamburg	per Nov.	9,60 Gd.	9,65 Br.
dto. "	per Dez.	9,70 Gd.	9,72½ Br.
dto. "	p. Jan.-März	9,85 Gd.	9,92½ Br.
dto. "	p. April-Mai	10,05 Gd.	10,12½ Br.

Tendenz: flau.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 604 000 Centner.

Breslau, 9. Nov. [Spiritusbericht.] November 50er 49,40 M., do. 70er 29,80 M. Tendenz: unverändert.

Hamburg, 9. Nov. [Salpeterbericht.] Loko 8,35, Nov. 8,35, Februar-März 8,47½. Tendenz: Ruhig.

London, 9. Nov. 6proz. Javazucker loko 12¾. Ruhig. — Rüben-Rohzucker loko 9⅞. — Tendenz: Matt.

Telegraphische Nachrichten.

Potsdam, 9. Nov. Der Kaiser empfing heute Vormittag 10 Uhr den Landesdirektor der Provinz Hannover, Freiherrn von Hammerstein-Soxten. — Prinz Heinrich von Preußen ist heute hier eingetroffen und reist am Abend nach Kiel zurück.

Eisenach, 9. Nov. Das Dorf Schwallungen in Sachsen-Meiningen ist zum größten Theil abgebrannt. 46 Gebäude wurden mit den Erntevorräthen vernichtet. Die Kirche und das Schulgebäude sind unversehrt.

Troppau, 9. Nov. Gestern Nachmittag fuhren im „Eugenienschacht“ zu Peterswald 75, in Poremba 70, auf dem neuen Schachte in Lazy 30, im „Orlauschacht“ 50 Prozent der Belegschaft ein. Im „Bettinaschacht“ in Dombrau meldete sich niemand zur Arbeit. Zu der heutigen Frühschicht fuhren im „Bettinaschacht“ die Hälfte, in den übrigen Schächten fast die ganze Belegschaft ein.

Petersburg, 9. Nov. Im Beisein des Verwesers des Marineministeriums fand der Stapellauf des Panzerschiffes „Petropawlowsk“ statt.

Petersburg, 9. Nov. Die Gouvernements Livland und Petersburg sind amtlich für cholerafrei erklärt worden. — Auf der Newa und dem Ladogasee ist Eisgang, und dürfte die Schifffahrt demnächst geschlossen werden.

Paris, 9. Nov. Die Familie Dreyfus konnte keinen Vertheidiger finden für den Hauptmann Dreyfus; ein solcher wird ihm also von Amtswegen gestellt werden.

Newyork, 9. Nov. Nach den letzten Wahlberichten wird die republikanische Mehrheit im Repräsentantenhause über 100 Sitze betragen.

Telephonische Nachrichten.

Eigener Fernsprechdienst der „Pos. Ztg.“

Berlin, 9. November, Nachm.

Der Ausschuß des Bundes der Landwirthe berieth Montag und Dienstag die Reorganisation des Getreidehandels und beschloß 7 umfangreiche Resolutionen, darunter die Forderung an den Staat: Die Reform der Getreidebörse auf Grund des Geschäfts nur in effektiven Waaren; die Regelung der internationalen Währungsverhältnisse, verbunden mit der Kontrolle der Auslandsanleihen; die Errichtung staatlicher Kornhäuser; rückhaltslose staatliche Förderung des Kleinbahnwesens, Aufhebung der gemischten Getreidetransitlager, der Staat müßte aber alsbald Mittel finden, um die Produktionskosten und die entsprechenden Getreidepreise zu erzielen. Behufs Förderung der Beschlüsse ist ein Unterausschuß eingesetzt.

Die „Voss. Ztg.“ schreibt: Die Kommission für Arbeiterstatistik ist heute zu einer neuen Tagung unter Vorsitz des Unterstaatssekretärs Dr. v. Rottenburg im Reichsamt des Innern zusammengetreten. Erschienen waren u. A. noch mehrere Vertreter des Reichstages: Dr. Kropatscheck, Leuschner, Merbach, Schmidt-Warburg und Molkenbuhr.

Die Blättermeldung, daß Generaloberst Pape in den Ruhestand trete und durch den Chef des Militärkabinets General v. Hahnke ersetzt und Oberst Lippe Chef des Militärkabinets werden würde, ist sicherem Vernehmen nach völlig unbegründet.

Professor Leyden hielt heute seine erste Vorlesung nach seiner Rückkehr, von einem dicht gefüllten Auditorium stürmisch begrüßt. Leyden dankte und führte aus, er sei durch eine ernste, schwere Mission fern gehalten gewesen; es sei dies für ihn eine Zeit tiefer Gemüthsbewegung und Aufregung, ein Stück Weltgeschichte und zugleich ein Stück Geschichte seines eigenen Lebens gewesen, welche ihm unauslöschlich sein werde.

Wie die „Post“ erfährt, haben die in Japan ansässigen deutschen Kaufleute schon vor einiger Zeit sich zu einer gemeinsamen Eingabe an die deutsche Regierung entschlossen, um die Beibehaltung der konsularischen Gerichtsbarkeit zu erbitten.

Der „Lok.-Anz.“ meldet aus Köln: In einer gestern stattgehabten stark besuchten Metzgerversammlung verlas der Vorsitzende ein Antwortschreiben des Reichskanzlers auf die wiederholten Petitionen um Freigabe der Einfuhr des italienischen Schlachtviehs. Der Reichskanzler hat danach die Eingabe dem Landwirthschaftsminister zur Begutachtung überwiesen. Nach Privatinformationen dürfte die Einfuhr in den nächsten Tagen freigegeben werden.

Man meldet aus Paris: Emile Zola bewirbt sich in diesem Jahr wieder um einen Akademiesitz. Diesmal erstrebt er den Platz des verstorbenen Dichters Leconte de Lisle.

Die „Post“ schreibt aus Kopenhagen: Der Freihafen wurde heute Vormittag 9 Uhr dem öffentlichen Verkehr übergeben. Laut Bestimmung des Freihafengesetzes steht in allen dänischen Häfen die allgemeine Schiffsabgabe für ausländische Schiffe von 50 Ore per Tonne an den Staat fest. Die Abgabe im Freihafen wurde auf die Hälfte reduzirt und in eine Abgabe für Waaren umgewandelt. Die Abgabe für Transitwaare fällt fortan fort. Die geplante feierliche Eröffnung des Freihafens durch den König blieb wegen des Todes des Zaren aus.

Zum Thronwechsel in Rußland.

Petersburg, 9. Nov. Der „Regierungsbote“ publizirt die von den Aerzten Leyden, Sacharjin, Hirsch, Popow und Weljaminow gestellte Diagnose. Die Krankheit des Kaisers Alexander III., die zu seinem Tode geführt hat, wird bezeichnet als chronische interstitielle Nephritis mit successiver Affektion des Herzens und der Gefäße, hämorrhagische Infarkte in der linken Lunge mit successiver Entzündung. — Ferner veröffentlicht der „Regierungsbote“ das Protokoll des Befundes bei der Oeffnung der Leiche des Kaisers. Das Protokoll schließt: Auf Grund des auf das ausführlichste beschriebenen Leichenbefundes ist Kaiser Alexander am Herzschlag bei Hypertrophie des Herzens und bei interstitieller Nephritis und förmlicher Atrophie der Niere gestorben.

Das Protokoll ist unterschrieben von den Professoren der Anatomie an der Moskauer Universität, Klein und Sernow, von dem Prosektor der Anatomie der Universität Charkow, Popow, von dem Prosektor der Moskauer Universität, Altuchow und dem Prosektor der Charkower Universität, Biellonssow.

Petersburg, 9. Nov. Der Schah von Persien widmete dem verewigten Zaren einen großen silbernen Kranz mit Blumen von Porzellan. Anläßlich der Beerdigung des Kaisers sollen hier ca. 25 000 Arme gespeist werden. In der Isaakkathedrale wurde heute Vormittag eine feierliche Seelenmesse für den Zaren Alexander im Beisein des diplomatischen Korps und der Würdenträger celebrirt.

Der japanisch-chinesische Krieg.

Aus London wird der „Voss. Ztg.“ gemeldet, es sei gegenwärtig wenig Aussicht auf ein einiges Vorgehen der Großmächte in der chinesisch-japanischen Friedensvermittelungsangelegenheit. Rußland und Frankreich seien dazu bereit, aber Deutschland sei außer Stande, die Nützlichkeit einer Einmischung einzusehen. Ohne Deutschlands Beistand könnte aber nichts wirksames gethan werden. Der chinesische Gesandte kehrte gestern von Paris nach London zurück. Er hatte eine lange Unterredung mit dem italienischen Botschafter. Chinas Ansinnen wird im heutigen Londoner Ministerrath erörtert werden.

London, 9. Nov. Dem „Reuterbureau“ wird aus Shanghai vom heutigen Tage gemeldet: Nach dem letzten aus der Mandschurei eingegangenen Nachrichten hat sich die chinesische Armee in die Berge zurückgezogen, wo die Truppen durch Hunger und Kälte zu leiden haben. Die japanische Armee lagert bei Fungwhan-Cheng, auf dem halben Wege zwischen Wiju und Mukden und verfolgte die chinesischen Truppen nicht. Fort Arthur wird von 15 000 Chinesen vertheidigt, von denen die meisten Rekruten sind. Man glaubt deshalb hier nicht, daß Fort Arthur lange Widerstand leisten wird.

Börse zu Posen.

Posen, 9. Nov. [Amtlicher Börsenbericht.]

Spiritus Gekündigt —,— L. Regulirungspreis (50er) —,—, (70er) —,—. Loko ohne Faß (50er) 48,90, (70er) 29,30.

Posen, 9. Nov. [Privat-Bericht.] Wetter: Regen.

Spiritus geschäftslos. Loko ohne Faß (50er) 48,90, (70er) 29,80.

Marktbericht der Kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 9. November 1894

pro 100 Kilo.

	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen	13 M. 40 Pf.	12 M. 80 Pf.	12 M. 20 Pf.
Roggen	10 " 80 "	10 " 60 "	— " — "
Gerste	13 " — "	11 " 40 "	10 " — "
Hafer	11 " 50 "	11 " — "	10 " 30 "

Die Marktkommission.

Amtlicher Marktbericht der Marktkommission in der Stadt Posen

vom 9. November 1894.

Gegenstand.			gute W. M.	gute W. Pf.	mittel W. M.	mittel W. Pf.	gering. W. M.	gering. W. Pf.	Mittel. M.	Mittel. Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	13	60	13	—	12	40	12	87
	niedrigster		13	40	12	80	12	—		
Roggen	höchster		10	80	10	40	10	—	10	30
	niedrigster		10	60	10	20	9	80		
Gerste	höchster		12	—	11	40	11	—	11	30
	niedrigster		11	80	11	20	10	40		
Hafer	höchster		12	—	11	40	11	—	11	23
	niedrigster		11	80	11	20	10	—		

Andere Artikel.

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte. M.	Mitte. Pf.
Stroh Richt-	pro 100 Kilo	3	50	2	50	3	—
Krumm-		—	—	—	—	—	—
Heu		4	50	3	50	4	—
Erbsen		—	—	—	—	—	—
Linsen		—	—	—	—	—	—
Bohnen		—	—	—	—	—	—
Kartoffeln		3	20	2	80	3	—
Rindfl. v. d. Keule p. 1 kg.		1	30	1	20	1	25

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitt. M.	Mitt. Pf.
Bauchfl.	pro 1 Kilo	1	20	1	10	1	15
Schweinefleisch		1	20	1	10	1	15
Kalbfleisch		1	40	1	30	1	35
Hammelfl.		1	20	1	10	1	15
Speck		1	60	1	50	1	55
Butter		2	20	2	—	2	10
Rindertalg		1	—	—	80	—	90
Eier p. Schck.		3	60	3	40	3	50

Börsen-Telegramme.

Berlin, 9. Nov. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		N.v.8.
Weizen flauer		
do. Nov.	128 50	128 50
do. Mai	136 25	136 50
Roggen matt		
do. Nov.	112 —	111 50
do. Mai	117 50	117 75
Rüböl schwach		
do. Nov.	43 70	43 90
do. Mai	44 40	44 60

		N.v.8.
Spiritus fest		
70er loko ohne Faß	31 70	31 70
70er Novbr.	36 —	35 90
70er Dezbr.	36 20	36 10
70er April	— —	— —
70er Mai	37 80	37 70
70er Juni	— —	— —
50er loko ohne Faß	51 40	51 30
Hafer		
do. Nov	119 —	119 —

Kündigung in **Roggen** 250 Wspl.

Kündigung in **Spiritus** (70er) —,000 Ltr. (50er) —,000 Ltr.

Berlin, 9 Nov **Schluß-Kurse.**

			N.v.8
Weizen	pr. Nov.	128 50	128 75
do.	pr. Mai	136 —	136 75
Roggen	pr. Nov.	111 50	111 75
do.	pr. Mai	117 25	117 75

Spiritus. (Nach amtlichen Notirungen.

			N.v 8.
do.	70er loko ohne Faß	31 70	31 70
do.	70er Novbr.	36 10	35 90
do.	70er Dezbr.	36 10	36 10
do.	70er April	— —	— —
do.	70er Mai	37 70	37 70
do.	70er Juni	— —	— —
do.	50er loko o. F.	51 40	51 30

		N.v.8.
Dt. 3% Reichs-Anl.	94 20	94 25
Konsolid. 4% Anl.	105 90	105 80
do. 3½% do.	103 80	103 80
Pos. 4% Pfandbr.	103 10	103 10
Pos. 3½% do.	100 50	100 50
Pos. Rentenbriefe	104 60	104 60
do. 3½% do.	100 90	100 80
Pos. Prov.-Oblig.	100 40	100 20
Neue Pos Stadtanl.	100 50	100 50
Oesterr. Banknoten	163 95	163 85
do. Silberrente	96 20	96 60

		N.v 8.
Russ. Banknoten	222 —	223 —
R. 4½% Bdk. Pfdbr.	102 70	102 70
Ungar. 4% Goldr.	100 90	100 70
do. 4% Kronenr.	94 3	94 20
Oestr. Kred.-Akt. (ultimo)	236 40	235 70
Lombarden (ultimo)	44 60	44 70
Disk.-Kommandit (ultimo)	203 75	203 90
Fondsstimmung schwach		

Ostpr. Südb. E.S.A	90 —	89 50
Mainz Ludwigshf. dt	117 60	117 40
Marienb. Mlaw. do	81 —	80 50
Lux. Prinz Henry	98 80	98 25
Poln. 4½% Pfandb	68 70	68 40
Griechisch 4% Goldr	26 50	26 60
Italien. 5% Rente	84 25	84 20
Mexikaner A. 1890.	69 —	69 20
Russ. II. 1890 Anl.	64 80	64 85
Rum. 4% Anl. 1890	84 40	84 50
Serbische R. 1885.	74 10	74 10
Türken Loose	114 90	113 75
Disk.-Kommandit	203 90	203 40
Pos. Prov. A. B.	107 —	108 50
Pos. Spritfabrik	112 —	112 25

Schwarzkopf	236 25	239 75
Dortm. St.-Pr. La.	57 —	57 —
Gelsenkirch Kohlen	166 80	167 —
Inowrazl. Steinsalz	42 75	42 50
Chem. Fabrik Milch	135 —	135 —
Oberschl. Eis.-Ind.	87 —	87 —
Ultimo:		
It. Mittelm. E. St. A	93 25	93 25
Schweizer Centr.	138 75	138 40
Warschauer Wiener	238 —	238 —
Berl. Handelsgesell.	152 25	152 50
Deutsche Bank-Aktien	168 75	169 25
Königs- und Laurah.	123 60	123 —
Bochumer Gußstahl	136 75	136 30

Nachbörse: Kredit 236 40, Diskonto Kommandit 203 75, Russische Noten 222 25

Stettin, 9. Nov. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		N.v.8
Weizen fest		
do. Nov.-Dez.	128 50	128 —
do. April-Mai	134 —	134 —
Roggen fest		
do. Nov.-Dez.	115 —	114 —
do. April-Mai	118 —	118 —
Rüböl unverändert		
do. Nov.	43 70	43 70
do. April-Mai	44 50	44 50

		N.v.8.
Spiritus behauptet		
per loko 70er	30 80	30 80
" Nov.-Dez. "	— —	— —
" April-Mai "	— —	— —
Petroleum*)		
do. per loko	9 35	9 35

*) Petroleum loko versteuert Usance 1¼ Proz.

Berliner Wetterprognose für den 10. Nov.

auf Grund lokaler Beobachtungen und des meteorologischen Depeschenmaterials der Deutschen Seewarte privatlich aufgestellt.

Nachts kühles, am Tage ziemlich warmes, theils heiteres, theils wolkiges Wetter mit etwas Regen und mäßigen südwestlichen Winden.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Co. (A. Röstel) in Posen.